

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Baudepartement von Basel-Stadt AUSSCHREIBUNG der Fundations-, Maurer- und Steinhauer-Arbeiten einer neuen Rheinbrücke in Basel.

Die Fundationsarbeiten, zum Theil nach pneumatischem System, sodann die Erd-, Chaussirungs-, Maurer- und Steinhauer-Arbeiten für die Erbauung einer neuen Rheinbrücke in Basel, im Betrage von circa Fr. 1 325 000, sollen an einen Uebernehmer vergeben werden. Das Bedingnisheft und die Pläne liegen auf dem Bureau des Cantonsingenieurs zur Einsicht offen und werden auf Verlangen den Uebernahmslustigen mitgetheilt.

Die Angebote, in Procenten des Voranschlasses ausgedrückt, denen die erforderlichen Nachweise über die technische und finanzielle Befähigung des Unternehmers beigelegt werden sollen, sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für die Maurer- und Steinhauer-Arbeiten der Rheinbrücke in Basel“ versehen, bis und mit dem 30. Juni dieses Jahres an das Secretariat des Baudepartements dahier einzusenden. (1850)

Basel, den 12. Mai 1877.

Stadt Genf. Submissions-Anzeige.

Der Verwaltungsrath setzt hiemit zur freien Concurrenz aus
**das Kehren und Strassenreinigen der
Stadt Genf.**

Das Pflichtenheft dieses Unternehmens kann auf dem Bureau des Verwaltungsrathes eingesehen werden, woselbst die Anmeldungen bis Dienstag den 31. Juli 1877 Mittags entgegenommen werden.

Für nähere Auskunft und Aufschlüsse wende man sich an genanntes Bureau täglich, Donnerstag ausgenommen, von 10 bis 12 Uhr. Man kann ebenfalls an den Präsidenten des Verwaltungsrathes schreiben, welcher per Brief die gewünschten Erklärungen geben wird. (H4279X)

Bekanntmachung.

Am 1. Mai d. J. ist zu dem Tarif für die Beförderung metallurgischer Produkte pp. Antwerpen-Basel via Rheinroute ein Nachtrag in Kraft getreten. Gratis.

Strassburg, den 25. Mai 1877. (1872)

**Kais. Generaldirection
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.**

T U F F S T E I N E
bester Qualität und in beliebigen Grössen
liefern und nehmen Anfragen entgegen (1876)
Wanner & Würth, Stühlingen (Baden).

Für Ziegelei-Cement-Kalkwerke.

In dem von mir konstruirten selbstschmauchenden Ringofen, in welchem das Mille Ziegele mit 3—4 Ctr. guter kleiner Steinkohle abgebrannt wird, kann jedes Fabrikat, als: Cementkalk, Dachziegeln, feinste Verblendsteine und Bauornamente etc. ohne irgend welchen Schmauchanflug, gesund, reinfarbig und klingend abgebrannt werden.

Dieses Selbstschmauchsystem lässt sich bei jedem Ringofen ohne erhebliche Kosten anbringen.

Prospekte und nähere Beschreibung zu meinem continuirlichen, sowie auch zu meinem früheren so beliebt gewordenen Ziegelbrennofensystem werden, damit nicht zu viel unnötig angefragt wird, nur gegen Einsendung von 50 Pfg. Briefmarken „frei“ zugesandt.

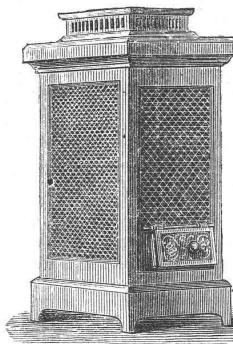
Technische Direction J. H. Wojaczek.
Speziell für Anlage von Ziegeleien und Kalkfabrikation. (1808)
Breslau, Grünstrasse 11.

Fortwährend auf Lager für neue Einrichtungen:

Calorifères (Luftheizöfen)

mit langsamer Verbrennung, irlandisches System,

von Schnell & Schneckenburger, Nachfolger,



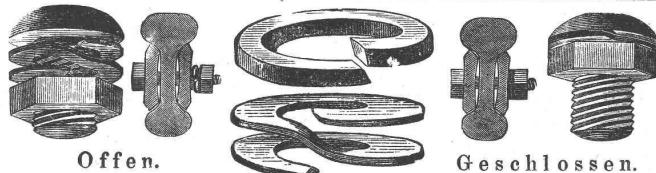
*Eisengiesserei
und mechanische Werkstätte
in Oberburg bei Burgdorf.*

Zur Beheizung von Räumlichkeiten jeder Art und Grösse. — Gesundheits-unschädlich und ohne Feuersgefahr. — Bedeutende Ersparniss an Zeit und Brennmaterial. — Einfache Behandlung (nach besonderer Gebrauchsanweisung). — Nach Belieben: Tage-, Nächte-, Wochenlange Dauer des Feuers. — Reducierte Preise. — Rasche Bedienung oder auf bestimmte Zeit. — Prospekte gratis. (1869)

THEODOR MÜLLER



empfiehlt Zugjalousien und Holzrolläden, welche durch ihre vorzügliche Construction mit Selbststeller, Bremse und Metallösenfassung als das solideste und beste Fabrikat dieser Art von massgebender Seite anerkannt und ausgezeichnet sind, unter Garantie leichtester Handhabung und grösster Haltbarkeit. Lieferung sehr prompt. Holzrouleaux aus Holzgewebe. Goldleisten und Gardinenstangen. Schwedische Schreinerarbeiten und Hobelbretter. Agenten werden in allen grössern Plätzen aufgestellt. (1842)



Haeckel'sche federnde Unterlags-Ringe
bieten Schutz gegen Losräutele der Muttern, vorzüglichen und billigen Ersatz
der Contremuttern. Prospekte gratis und franco. (1870)

Julius Haeckel in Leipzig.

Bureau technique Imer & Breuning, Berne.

Les soussignés ont l'honneur d'informer le public qu'ils ouvriront à Berne, dès le 1^{er} Juin 1877 un bureau technique, qui s'occupera spécialement:

De la confection de projets, dessins, plans et devis pour l'établissement d'usines, de transmissions ou de machines isolées pour chaque branche.

De plus il se chargera de la procuration et de l'exploitation de brevets d'invention, de l'élaboration d'idées ou d'inventions incomplètes, de consultations en matière technique, etc. etc.

Des agences générales et exclusives nous permettent de fournir des machines spéciales et appareils brevetés de toute sorte au prix de fabrique. De plus nous sommes à même d'indiquer dans chaque cas particulier les sources les plus sûres et les moins coûteuses pour l'acquisition de machines de tous genres.

Nous nous efforcerons d'exécuter toute commande avec la plus grande promptitude et à peu de frais.

Des prospectus détaillés seront délivrés sur demande.

Imer & Breuning,

(1864) 95 place de l'ours 95.

Selbststrollende Sicherheitsläden

aus **Gusstahlblech, Post- und Eisenbahnschalter-Verschlüsse, Thore zu Locomotiv- und Güterschuppen** aus gewaltem Gusstahlblech.

Ferner Roll-Jalousien aus Eisen oder Holz, Zug-Jalousien zum Schutz gegen die Sonne aus leichtem feinem Stahlblech statt Holzbrettchen, sehr elegant und dauerhaft; desgleichen aus Holzbrettchen empfiehlt zu den billigsten Preisen

Die Remscheider Jalousienfabrik

von

Wilh. Tillmanns, Remscheid (Rheinpreussen)

Meine Generalvertreter für die Schweiz übernehmen jede gewünschte Garantie für die von mir gelieferten Verschlüsse. (Ma13/5C)

Adhäsionsfett, prima Qualität für Leder-Treibriemen,
à Fr. 60 die 50 Kilogramm.

(Unterhält die Riemen und erhöht deren Zugkraft.)

Adhäsionsfett für Drahtseiltransmissionen à Fr. 50 die 50 Kilogramm.

(Unterhält die Drahtseile, schützt dieselben vor Rost und erhöht die Zugkraft.)

Liefert in Gebinden von 12 $\frac{1}{2}$, 25 und 50 Kilogramm netto comptant, frei ab hier (1695)

Oechslin-Billeter in Solothurn.

Papier au Ferro-Prussiate.

Blausaures Eisenpapier in Rollen und Bogen zur

leichten Vervielfältigung

von **Zeichnungen, Plänen** in allen Grössen, welche auf Pauspapier oder Pausleinen angefertigt sind, bei

Hermann Gompertz in Cöln

Grosshandlung in Zeichenpapier und Zeichenmaterialien.

Das Papier findet einen stets zunehmenden Absatz und wird von Eisenbahnen, Staats- und Privat-Instituten, Maschinenfabriken des In- und Auslandes nützlich verwendet. Das Verfahren ist leicht und billig. Preiscourant, Gebrauchsanweisung und Muster hiervon wie von allen übrigen Zeichenpapieren erfolgen auf franco Bestellung gratis. (1836)

Technisches Bureau
Imer & Breuning, Bern.

Die Unterzeichneten bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, dass sie auf hiesigem Platze vom 1. Juni 1877 an ein

Technisches Bureau

errichten werden. Dasselbe übernimmt:

Entwurf und Ausführung technischer Anlagen, sowie Lieferung von **Plänen, Zeichnungen und Voranschlägen** für ganze **Fabrikeinrichtungen** oder einzelner **Maschinen** in jeder Branche, ferner:

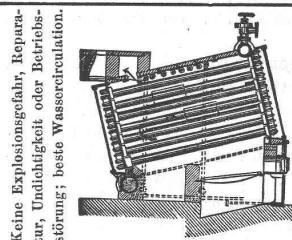
Verwerthung und Vermittlung von Erfindungs-Patenten, sowie **Ausarbeitung** von Ideen und noch unreifen Erfindungen, Besorgen von **Concessionsgesuchen**, Ertheilung von **Rathsschlägen** auf technischem Gebiete, etc. etc.

Durch Uebernahme von Agenturen, resp. alleiniger Vertretung renommirter Maschinenfabriken, sind wir in der Lage, **patentierte Spezialmaschinen und Apparate** jeder Art zu Fabrikpreisen zu liefern, sowie **Nachweise** der besten und billigsten **Bezugsquellen** für jeden einzelnen Fall anzugeben.

Prompte und billigste Erledigung aller uns gegebenen Aufträge.

Umfassende **Prospecte** stehen gerne zu Diensten.

Imer & Breuning,
(1863) 95 Bärenplatz 95



Root's nicht explodirende

Dampfkessel bauen in Deutschland, allein als ausschliessliche Specialität

Walther & Co. in Kalk a. Rhein.

Die Leistungsfähigkeit der Fabrik ist so gross, dass Dampfkessel von 16 bis 160 Meter Heizfläche stets in 8 bis 10 Tagen geliefert werden können.

Grösste Kohlenverspariss., geringer Raumanspruch, billige Einmauerung, bequeme Reinigung von innen und aussen.

Prämiert: München, Paris, London

Casernenstrasse 54, Darmstadt.

Prämiert: München, Paris, London

(1607)

(1867)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

(1865)

Zu kaufen wird gewünscht:

Ein neues oder älteres, jedoch gut erhaltenes und leicht transportables **Locomobil** mit 3 bis 4 Pferdekräften; mit Anmeldung wird Preisliste verlangt.
(1877) Joh. Meier,
Hüttikon, Ct. Zürich.

Lambert Flechet & Cie.

Liège. (1874)

Fabrique de boulons, rivets, écrous, trefonds et pièces forgées. Ferrures pour lignes télégraphiques.

Franz Salzbrenner,

Agenturgeschäft in Zürich,